

## PRESSEINFORMATION

### **Neue Spielstätte des Mecklenburgischen Staatstheaters: M\*Halle wird am 1. Oktober mit dem Brot & Salz-Festival eröffnet Auf dem Großen Dreesch in Schwerin eröffnet das Mecklenburgische Staatstheater Anfang Oktober eine neue Spielstätte. Gefeierte wird dieses Ereignis mit einem dreitägigen Brot & Salz-Festival vom 1. bis 3. Oktober 2022. Auf dem Programm stehen zwei Premieren, von denen die erste bereits ausverkauft ist, und fast zwanzig kostenlose Veranstaltungen.**

In wenigen Monaten ist die ehemalige Druckereihalle der Schweriner Volkszeitung auf dem Großen Dreesch zu einer neuen Spielstätte für das Mecklenburgische Staatstheater umgebaut worden, denn die ehemalige Studiobühne, das E-Werk in der Altstadt, ist seit Ende der vergangenen Spielzeit aufgrund sicherheitstechnischer Mängel nicht mehr für das Theater nutzbar. Die M\*Halle, so der Name, den das Staatstheater der neuen Spielstätte gegeben hat, bietet viel Raum um Theater zu spielen und wird sich als Ort des kulturellen Austauschs am Rand des Stadtteils Großer Dreesch profilieren.

#### **Die M\*Halle**

Neben der Bühne im ersten Stock mit rund 150 Plätzen wird es eine Lounge mit Bar geben, ein Casino u. a. für Workshops, eine Studiobühne im Keller und einen Backstage-Bereich mit Künstlergarderoben, Räumen für Maske, Requisite und Technik sowie Aufenthaltsräume und Büros.

„Es ist uns gelungen, innerhalb von vier Monaten eine ehemals industriell genutzte Halle zu einem Ort umzubauen, an dem unser Publikum die Möglichkeit hat, ab Oktober alle sechs Sparten unseres Theaters zu erleben. Auf den drei Etagen mit rund 2.000 m<sup>2</sup>, die uns zur Verfügung stehen, wird in den kommenden Monaten viel passieren. Die M\*Halle ist kein ‚fertiges‘ Theater, sondern ein lebendiger Ort für Kultur, Musik und Theater, der sich weiter entwickeln wird“, erklärt Christian Schwandt, Kaufmännischer Geschäftsführer des Mecklenburgischen Staatstheaters.

„In einer Zeit wie dieser einen neuen Raum für Theater zu eröffnen, ist eine ganz besondere Freude. Die M\*Halle soll ein Ort für Theater, aber auch Raum für Austausch und Begegnungen sein. Alle sind eingeladen, mit uns die M\*Halle mit Leben zu füllen!“ sagt Hans-Georg Wegner, Generalintendant des Mecklenburgischen Staatstheaters.

„Mit der neuen Spielstätte auf dem Großen Dreesch in Schwerin geht das Mecklenburgische Staatstheater ganz bewusst näher zu den Menschen. Die ehemaligen Druckereihallen bieten viele neue Möglichkeiten. Vor allem ist der neue Standort aber auch ein tolles Signal - das MST bringt Theater in den Alltag. Dieser neue Standort ist ein spannender Schritt, um neue Zielgruppen für Theater zu gewinnen“, sagt Kulturministerin Bettina Martin.

#### **Das Brot & Salz-Festival zur Eröffnung vom 1. bis 3. Oktober**

Mit einer für jeden offenen Parade quer durch die Stadt vom E-Werk bis zum Dreesch mit Künstlerinnen und Künstlern, Mitgliedern der Theaterclubs und den Theaterfreunden des Mecklenburgischen Staatstheaters beginnt das dreitägige Brot & Salz-Festival unter dem Motto „Feiern“ am Samstag um 15 Uhr. Ab 17 Uhr wird die M\*Halle mit Hausführungen und Musik für das Publikum geöffnet. Zur feierlichen Eröffnung werden Ministerpräsidentin Manuela Schwesig, Staatsministerin Reem Alabali-Radovan und die Ministerin für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten Bettina Martin erwartet. Anschließend gibt das Schauspiel die erste, allerdings bereits ausverkaufte, Premiere auf

der neuen Bühne: „Kabale und Liebe“ von Friedrich Schiller in einer Inszenierung der bekannten Regisseurin und Schauspielerin Steffi Kühnert. Danach ist ab 22 Uhr eine Einweihungsparty mit den DJs WHO THEM, zu der nicht nur Premierengäste eingeladen sind, sondern alle, die mitfeiern wollen.

Mit „Flanieren“ ist der zweite Tag des Festivals überschrieben, an dem alle Räume der M\*Halle erkundet werden können. Vormittags gibt es für Familien auf der neuen Theaterbühne das Stück „Oh, wo schön is Panama“ der Niederdeutschen Fritz-Reuter-Bühne, ein Mitmachkonzert und das Theaterstück „Das Lied der Nibelungen“ des Jungen Staatstheaters Parchim bei freiem Eintritt zu erleben. Flankierend dazu gibt es interaktive Angebote der Theaterpädagogik. Mit einem Mittagskonzert warten Musikerinnen und Musiker der Mecklenburgischen Staatskapelle Schwerin auf einer temporären Bühne im Erdgeschoss der M\*Halle auf. Nachmittags werden mit „Expeditionen“ theatrale Hausführungen durch die Halle geboten, an denen Künstlerinnen und Künstler aller Sparten beteiligt sind. Am Abend können die Besucher und Besucherinnen am „Tisch der Begegnung“ mit den Theatermachern beim Abendessen ins Gespräch kommen. Die Premiere der Live-Konzert Performance „Amazing Dolphins“ mit anschließender Party beschließt den zweiten Festivaltag.

Am Tag der Deutschen Einheit wird die M\*Halle von 11 bis 15 Uhr zum „Markt der Möglichkeiten“, bei dem der Theaterfundus zum Kostümverkauf und Flohmarkt einlädt. Zur Einstimmung auf die bevorstehende erste Premiere der Fritz-Reuter-Bühne in der M\*Halle zeigt das Niederdeutsche Ensemble um 13 Uhr Ausschnitte aus dem Musical „De lütte Horrorladen (Little Shop of Horrors)“.

Während des gesamten Festivals bietet das internationale Architektur-, Design- und Kunstkollektiv ConstructLab eine Siebdruckwerkstatt an, in der Theaterplakate entworfen werden können. Dazu gibt es Pizza vom „Back Datt“ des Bauspielplatzes. Die Ausstellung „Ideen für Theaterräume auf dem Großen Dreesch“ von Studierenden des Masterstudiengangs Innenarchitektur der Hochschule Wismar ist vom 1. bis 11. Oktober in der M\*Halle zu sehen. Die Studierenden präsentieren ihre Entwürfe für eine neue (temporäre) Spielstätte in der ehemaligen Druckereihalle der Schweriner Volkszeitung.

### **Sonderaktion nur beim Festival: ProbeTheaterCard für alle weiteren Vorstellungen**

Besucherinnen und Besucher, die regelmäßig Vorstellungen des Mecklenburgischen Staatstheaters vergünstigt nutzen möchten, können ausschließlich während des Festivals eine ProbeTheaterCard zu einem Preis von 20 Euro für alle weiteren Vorstellungen erwerben. Mit dieser erhalten sie 20 % Ermäßigung beim Kauf von Theaterkarten für sämtliche Spielstätten über einen Zeitraum bis zum 1. Februar 2022.

### **Adresse und Anfahrt**

Die M\*Halle befindet sich hinter dem Gebäude der Schweriner Volkszeitung Gutenbergstr. 1, 19061 Schwerin. Parkplätze sind ausreichend vor der Halle vorhanden. Mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist die M\*Halle vom Hauptbahnhof oder Marienplatz mit den Straßenbahnlinien 1, 2 und 4 zu erreichen, Haltestelle: Gartenstadt (ca. 10 Minuten).

**Kartentelefon: 0385 53 00-123; kasse@mecklenburgisches-staatstheater.de**  
**www.mecklenburgisches-staatstheater.de**

Franziska Pergande

Pressesprecherin

Mecklenburgisches Staatstheater GmbH · Alter Garten 2 · 19055 Schwerin

Tel.: 0385 53 00-202 · Mail: presse@mecklenburgisches-staatstheater.de

Amtsgericht Schwerin HRB 7402

Vorsitzende des Aufsichtsrats: Susanne Bowen

Generalintendant: Hans-Georg Wegner

Kaufmännischer Geschäftsführer: Christian Schwandt